

Antragstext	Empfehlung ABK	Beschluss BfK
-------------	----------------	------------------

Initiativ-Antrag 1

Arbeitslosengeld I Hartz IV

Antragstellerin:
Sabine Alker und Kolleginnen

Die Delegierten der Bundesfrauenkonferenz begrüßen die Absicht der SPD, die Bezugsdauer von Arbeitslosengeld I in Abkehr der Agenda 2010 wieder zu verlängern. Allerdings darf die Verlängerung nicht zu Lasten von jüngeren Arbeitslosen gehen.

Annahme mit Änderung: **einstimmig**

Die Delegierten fordern die Bundesregierung auf,

1. für Hartz IV-EmpfängerInnen die Obergrenzen für ein nicht anrechenbares Schonvermögen so anzuheben, dass eine zusätzliche finanzielle Altersversorgung nicht gefährdet ist.
2. die Sätze für EmpfängerInnen von Hartz IV so zu erhöhen, dass diesen LeistungsempfängerInnen eine Teilnahme am gesellschaftlichen Leben möglich ist.
3. diese Sätze jährlich entsprechend der Inflationsrate anzugleichen.

„zusätzliche finanzielle“
streichen

Begründung:

Insbesondere die in die Agenda 2010 eingebettete Gesetzgebung zu Hartz IV hat weite Teile der Arbeitslosen ins Elend gestürzt.

Die Hartz IV-Gesetzgebung steht als Synonym für Ausgrenzung und Existenzangst bis in die Mittelschichten hinein.

Diese Gesetzgebung ist sozial zutiefst ungerecht und steht im Widerspruch zu den Prinzipien eines Sozialstaates. Unter die-

Antragstext	Empfehlung ABK	Beschluss BFK
-------------	----------------	------------------

sem Gesichtspunkt muss die Agenda 2010, und hier insbesondere die Gesetzgebung zu Hartz IV, auf den Prüfstand gestellt und geändert werden.